

28. Fethullah Gülen Hocaefendi über Verantwortungsbewusstsein

Der mit Abstand wichtigste Aspekt des Daseins ist die Bewegung. Bewegungslosigkeit kann auch als Auflösung und Zersetzung gedeutet werden und ist somit ein Synonym für den Tod. Erst die Kombination von Bewegung und Verantwortung bildet die erste menschliche Dimension. Eine Bewegung oder Aktion, die nicht durch Verantwortung diszipliniert wird, kann kaum als reif betrachtet werden.

Völlige Untätigkeit bedeutet Tod und Auflösung, während unverantwortliches Handeln in Chaos und Zersetzung endet. Deshalb bleibt uns keine andere Wahl, als unser Handeln mit Verantwortungsbewusstsein zu zügeln und all unsere Bemühungen am Maßstab der Verantwortung zu messen. Unser Weg ist der Weg der Wahrheit, unsere Aufgabe besteht darin, die Wahrheit hochzuhalten und ihr zum Durchbruch zu verhelfen, und unser Ziel ist es, in jedem Augenblick unseres Lebens das Wohlgefallen Gottes zu finden. Dies alles zusammen genommen ist die Pflicht, die wir als Menschen erfüllen müssen, und es verleiht unserer Willenskraft ihre Daseinsberechtigung.

“Wenn behauptet wird, eine Gesellschaft könne mit solcher Teilnahmslosigkeit existieren, dann stimmt das nicht. Zeige mir ein Volk, das mit abgestorbener Spiritualität überlebt hat!”

- Mehmet Akif Ersoy

Und wenn man solche Leute fragt: “Was macht ihr eigentlich?”, dann wischt man diesen Einwand beiseite oder kritisiert ihn und geht unbeirrt weiter. Wenn sie einen nicht anspeien oder schlagen, ignorieren sie zumindest die Existenz von Verantwortungsbewusstsein oder machen sich darüber lustig, wie es zwei Sprichwörter tun: “Jedes Schaf wird an seinen eigenen Beinen aufgehängt” und “Wer das Schiff rettet, ist der Kapitän”. Leichtfertig und frech, in einer Art und Weise, die unser waches Gewissen erbeben lässt, antworten sie ohne jeden Sinn und Verstand: “Lang lebe die Schlange, solange sie mich nicht beißt!” Redensarten wie diese, die mit unseren reinen Gedanken und

unschuldigen Gefühlen kollidieren, müssen wir uns nur allzu oft anhören. Doch obwohl sie in keiner Weise mit der Denkweise gläubiger und sensibler Menschen in Einklang zu bringen sind, können wir es weder mit unserem Gewissen noch mit unserem Verantwortungsbewusstsein vereinbaren, sie als Unsinn abzutun und darüber hinwegzugehen.

Üstad Said Nursis Bewusstsein für Verantwortung und seine Gedanken darüber

Bediüzzaman Hazretleri gibt das folgende Beispiel über das Verantwortungsbewusstsein der Menschen: “Du bist ein Nomade. Dein Eigentum als Nomade sind deine Schafe. Du kennst deine Aufgabe. Nun hat jeder von euch einige seiner Schafe einem Hirten anvertraut. Doch der Hirte ist faul, sein Gehilfe desinteressiert, seine Hunde wertlos. Obwohl ihr wisst, dass dies der Fall ist, verlasst ihr euch ganz auf ihn und schlaft ruhig in euren Häusern, oder steht ihr auf und werdet zu Helden? Ist es nicht in einer so heiklen Situation richtig und angebracht, tausend Wächter für einen Hirten zu sein und nicht den Dieben und Wölfen den Weg zu bereiten? Auch wir sollten in diesen Tagen, in denen Sünde und Unmoral knietief auf den Straßen begangen werden; in diesem Jahrhundert, in dem die Machenschaften des Teufels uns allgemein bedrohen, Verantwortung übernehmen, um unseren eigenen Glauben und den der anderen zu retten, um sagen zu können: “Ich habe mein nicht-ewiges Leben geopfert, um das ewige paradiesische Leben am Tag der Abrechnung in der nächsten Welt zu verdienen und zu gewinnen, und wir sollten eine Stütze für unseren eigenen Glauben und den der anderen sein”. Aus den folgenden Worten von Bediüzzaman geht hervor, dass er in seinen 64 Lebensjahren nichts im Namen weltlicher Vergnügungen genossen hat und seine einzige Sorge der Glaube seines Volkes war:

Üstad Said Nursis Schüler Zübeyr Gündüzalps Verantwortungsbewusstsein

Zübeyr Gündüzalp, einer der hingebungsvollsten Schüler Said Nursis, war ein Mann der Tat. Er sagte: "Wenn ein Stück meines Herzens angesichts von Kummer und Angst herausgerissen werden sollte, dann muss dieses Herz bei der Nachricht, dass "ein junger Mann Ungläubiger geworden ist", in tausend Stücke zersplittern." Er hörte nicht auf, die Wahrheit zu verkünden, auch wenn er einen Weg beschritt, der in den Todeszellen enden könnte.

Zu sagen: "Wenn ich für Risale-i Nur, die Koranexegese, die seit zwanzig Jahren Millionen von Menschen den Glauben, den Islam und die Tugend lehrt und sie vor Irreligiosität schützt, hingerichtet werden soll, werde ich mit den Rufen "Allah Allah, Ya Rasulallah!" zum Tisch der Tragödie laufen", war ein Ausdruck von Mut und Aufrichtigkeit, wie ihn nur die Loyalsten, wie Zübeyr Gündüzalp, haben.